

Jahresrückblick 2021 der Schwäbischen Fischerjugend



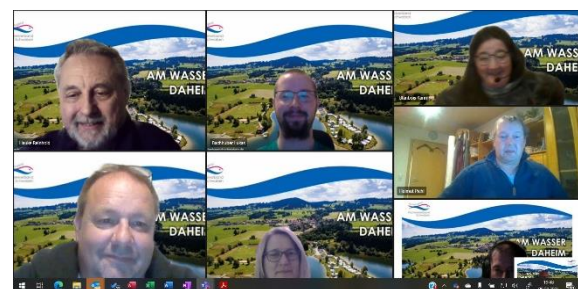
Liebe Jugendliche, liebe Jugendleiter/innen, liebe Freunde der Fischerjugend,

in normalen Jahren beginnt unser Jahresrückblick traditionell mit einem Bericht über einen großartigen Messeauftritt. Unser Jahr 2021 begann aber leider mit der Absage der Messe JAGEN UND FISCHEN in Augsburg.

Nach unserem Bezirksjugendausschuss mit Neuwahlen, den wir am 03. Oktober 2020 noch als Präsenzveranstaltung hinbekamen, wurden unsere Hoffnungen auf Besserungen bei der pandemiebedingten Ausnahmesituation schnell zunichte gemacht. Fast alle, die von uns geplanten Veranstaltungen im Jahr 2021 mussten abgesagt werden.

Im März stand unser Bezirksjugendausschuss 2021 auf dem Programm. Auch diesen haben wir dann am 20. März im Online-Format durchgeführt.

Wir konnten hierbei aus 27 Vereinen Vertreter per Teams-Sitzung begrüßen. Via Bildschirm wurde der Jahresbericht des Bezirksjugendleiters, die Jahresrechnung 2020 und der Haushaltsvoranschlag 2021 vorgetragen. Die Revisoren gaben ebenfalls ihren Bericht ab und beantragten die Entlastung der Bezirksjugendleitung. Abgestimmt wurde von den Teilnehmern mit dem Online-Tool VotesUp und der Bezirksjugendleitung wurde mit überwältigender Mehrheit die Entlastung erteilt. Herzlichen Dank hierfür!



Unsere Teamarbeit in der Bezirksjugendleitung mussten wir fast gänzlich per Online-Konferenzen durchführen. So konnten wir unsere Aufgaben als Bezirksjugendleitung weitestgehend meistern.

Auch zum Zeitpunkt des Bezirksjugendausschusses hofften wir noch unseren geplanten Workshop und den Tag der schwäbischen Fischerjugend durchführen zu können. In der anschließenden Diskussion gaben dann einige Teilnehmer ihre persönlichen Einschätzungen ab. Da war von „Corona lässt ja gar nichts zu!“ bis „Zeltlager trotzdem mit Hygienekonzepten durchführen“ alles drin. Nach der angelegten Diskussion, einigten wir uns dann darauf, die weitere Entwicklung abzuwarten und spätestens im Mai bekannt zu geben ob die Veranstaltungen nun stattfinden oder nicht.

Wir freuten uns, dass der Online-Bezirksjugendausschuss von vielen neuen Teilnehmern besucht wurde. Leider vermissten wir aber sehr viele Stammteilnehmer die vorher bei fast allen Präsenz-Bezirksjugendausschüssen dabei waren.

Nun musste aber wieder neu geplant und organisiert werden. Unsere Fischerfreunde aus den Vereinen Mertingen und Neugablonz sagten uns sofort zu, wieder als Ausrichter für den Tag der schwäbischen Fischerjugend und den Workshop als „ausrichtende“ Vereine zur Verfügung zu stehen. Hierfür ein riesengroßes Dankeschön für Euer Engagement!

Ohne allzu viel vorwegzunehmen: wieder alles umsonst! Auch 2021 mussten wir den Tag der schwäbischen Fischerjugend in Mertingen und den Workshop bei den Neugablonzern in Legau absagen. Es war zum Verzweifeln!

Nun werden wir mit den Teams aus Mertingen und Neugablonz die Veranstaltungen im Jahr 2022 zum dritten Mal planen.

Wir hoffen mit Euch allen, dass es stimmt, dass aller guten Dinge drei sind!!!

Im September 2021 waren die Beschränkungen soweit gelockert, dass auch wieder Präsenzveranstaltungen möglich waren. Daher beteiligte sich fast die komplette Bezirksjugendleitung am 19. September beim Bachmuscheltag in Erkheim mit einem Infostand. Neben den üblichen Verbandsinfobroschüren die wir im Angebot hatten, konnten wir interessierten Besuchern unser Brutboxenprojekt vorstellen. Über die von uns gegebenen Informationen wurde sehr gestaunt. Gelang es uns doch auch hier der Öffentlichkeit zu zeigen, dass Fischer weitaus mehr tun als nur Fische fangen. Unsere Erfahrungsberichte, unter unserem bekannten Motto „Jungfischer kümmern sich um junge Fische“ begeisterten total und die Infos zum „naturnahen Besatz“ zeigte vielen die Nachhaltigkeit unseres Brutboxenprojekt auf. Mit der Information, dass die von uns erbrüteten Jungforellen dann, in gewissem Entwicklungsstadium der Bachmuscheln als Wirtsfische dienen, schloss sich auch der Kreis zum Thema der Veranstaltung.



Der Veranstaltungshöhepunkt 2021 war dann unser traditionelles Jugendleiterfischen am 25. September. Es fand nach 2019 nun wiederum in Mertingen statt. An die 30 Jugendleiter/innen aus 15 schwäbischen Fischereivereinen und einige Helfer des FV Mertingen, genossen bei herrlichem Wetter einen tollen Angelvormittag. Natürlich fand das ganze mit der 3G-Regel und zudem im Freien mit genügend Abstand statt. Endlich konnten sich Fischerfreunde mal wieder persönlich treffen und „fast wie in normalen Zeiten“ ihrem Hobby frönen. Da das Jugendleiterfischen bei dem Verein stattfindet, bei dem auch im Folgejahr der Tag der schwäbischen Fischerjugend abgehalten wird, wurde auch dieses Mal wieder in der Schmutter bei Mertingen gefischt. Die Fische zeigten sich an diesem Tag genauso gut gelaunt wie das Wetter und so konnten wir uns auch über etliche Fänge freuen. Den besten Fang konnte Andreas Hugl vom SFV Münster/Lech mit einer 56 cm langen Barbe, mit einem Gewicht von 1 380 g, für sich verbuchen. Aber auch für jene, die ohne Fang blieben, zahlte sich die mitunter weite Anreise durch ein großartiges Gemeinschaftserlebnis aus, das alle allzu lange vermissten.



Nach diesem, man kann es schon Glücksgefühl nennen, stiegen natürlich wieder unsere Hoffnungen im Jahr 2022 wieder unsere geplanten Tagungen und Veranstaltungen durchführen zu können. Zur Zeit dieser Niederschrift, im Januar 2022 sprechen die Pandemiezahlen leider eine betrüblichere Sprache.

Aber wir lassen uns nicht unterkriegen! Wir bleiben optimistisch!

Wir wünschen Euch allen, für eure Arbeit in den Jugendgruppen viel Kraft und danken Euch für euer Engagement! Bleibt Gesund! Wir freuen uns aufs nächste Wiedersehen!

Eure Bezirksjugendleitung des Fischereiverbandes Schwaben e.V.